

# Informationen zu aktuellen PV- Förderungen

## 1. EAG-Investitionsförderung 2025

Nach langer Wartezeit und dennoch überstürzt und völlig kurzfristig wurde letzte Woche am **23.04.2025** die Förderbedingungen für den **EAG-Investitionszuschuss 2025** bekanntgegeben.

Hiermit übermitteln wir Ihnen kompakt zusammengefasst die wichtigsten Informationen:

### Fördercalls:

**23.04.2025 | 17 Uhr - 08.05.2025** (noch ohne "Made-in-Europe-Bonus")

- **23.06.2025 - 07.07.2025**
- **08.10.2025 - 22.10.2025**
- 

### Gesamte Fördermittel je Kategorie:

- **Kategorie A (0,1 – 10 kWp): 9 Mio. €**
- **Kategorie B (10 – 20 kWp): 9 Mio. €**
- **Kategorie C (20 – 100 kWp): 21 Mio. €**
- **Kategorie D (100 – 1000 kWp): 21 Mio. €**

### Förderkonditionen:

#### Kostenkriterium:

**max. 30% der förderfähigen (Netto-)Kosten**

#### Leistungskriterium:

**Kategorie A: 160 Euro/kWp**

**Kategorie B: 150 Euro/kWp**

**Kategorie C: max. 140 Euro/kWp**

**Kategorie D: max. 130 Euro/kWp**

**Stromspeicher: 150 Euro/kWh**

#### Ab-/Zuschläge:

**25% Abschlag** in der Förderhöhe für PV-Anlagen, die auf einer landwirtschaftlich genutzten Fläche oder Grünfläche errichtet werden (ausgenommen Agri-PV-Anlagen)

**30% Zuschlag** in der Förderhöhe für innovative PV-Anlagen

## NEU - "Made in Europe"-Bonus:

Für PV-Anlagen, die mit technischen Komponenten mit europäischer Wertschöpfung (EWR und Schweiz) errichtet werden, erhöht sich der Investitionszuschuss um einen **Zuschlag von bis zu 20%**. Die Höhe des Zuschlags beträgt je Komponente:

**PV-Module: 10%**

**Wechselrichter: 10%**

Für **Stromspeicher**, die aus europäischer Wertschöpfung (EWR und Schweiz) stammen, erhöht sich der Investitionszuschuss um einen **Zuschlag von 10%**.

Die EAG-Förderabwicklungsstelle (OeMAG) wird eine „**White List**“ mit Komponenten erstellen, die die Kriterien für den „Made in Europe“-Bonus erfüllen. Hersteller, die mit ihren Produkten auf dieser Liste stehen werden, haben gegenüber der OeMAG die europäische Wertschöpfung (EWR und Schweiz) durch eine akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle nachzuweisen.

Der „Made in Europe“-Bonus kommt erst auf Förderanträge zur Anwendung, die **ab dem 2. Fördercall – Start 23. Juni 2025** eingebracht werden.

Weitere Informationen zur Abwicklung des „**Made-in-Europe**“-Bonus werden in Kürze auf der Website der EAG-Abwicklungsstelle veröffentlicht: [www.eag-abwicklungsstelle.at/](http://www.eag-abwicklungsstelle.at/)

## Wichtige Hinweise zu den Fördercalls

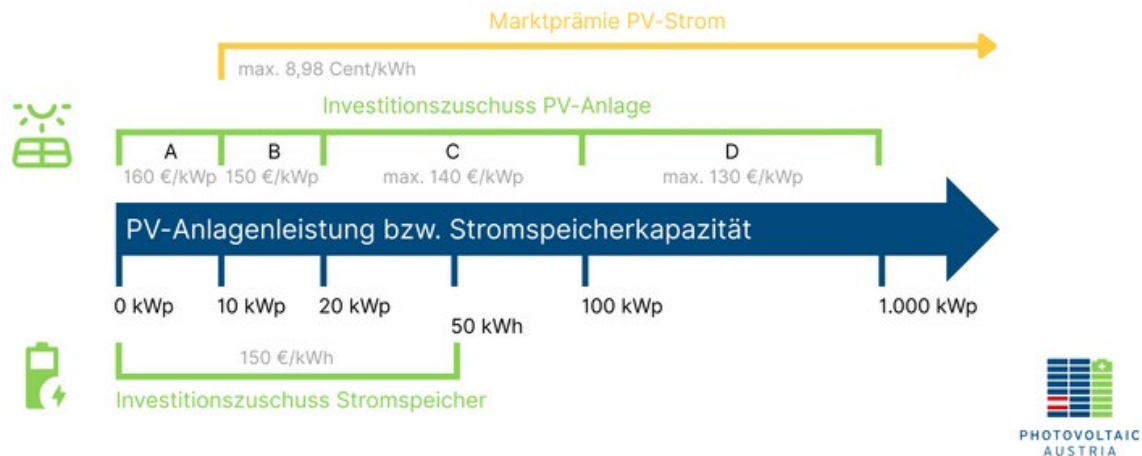
1. Beginn der Arbeiten - Förderantragstellung - Inbetriebnahme: Vor Förderantragstellung kann mit der Errichtung der PV-Anlage - egal ob private oder Gewerbeanlage - bereits begonnen werden. Die Inbetriebnahme der Anlage darf jedoch erst **NACH** gültiger Förderantragstellung erfolgen.
2. Genehmigungen/Anzeigen und Zählpunktnummer vorab einholen: Für eine erfolgreiche Antragstellung müssen bereits alle für das Projekt notwendigen Genehmigungen/Anzeigen in 1. Instanz sowie der Einspeisezählpunkt vorliegen.
3. PV-Projekt vorab im EAG-Portal anlegen: Das EAG-Portal der OeMAG bietet die Möglichkeit, sämtliche Projekte bereits vorab anzulegen, um diese während eines geöffneten Fördercalls mit nur wenigen Klicks einreichen zu können.
4. „First come, first served“-Prinzip für Anlagen bis 20 kWp: Förderanträge für Projekte der Kategorien A und B werden nach dem Zeitpunkt der Ticketziehung gereiht. Die Ticketziehung startet am 1. Tag des Fördercalls um 17:00 Uhr.

Halten Sie dazu den Einspeisezählpunkt sowie Ihre E-Mail-Adresse bereit. Nach erfolgreicher Ticketziehung haben Sie bis zum Ende des Fördercalls die Möglichkeit, Projekte im EAG-Portal einzureichen.

Details - siehe Website der EAG-Abwicklungsstelle:

## EAG-Fördersystematik

Förderschienen: **Marktprämie** ODER **Investitionszuschuss**



*Diese Informationen wurden uns dankenswerterweise vom Bundesverband Photovoltaic Austria zur Verfügung gestellt.*

## 2. Energieträgervergleich

### Aktuelle Energiepreisinformationen:

- Der OeMAG-Marktpreis (obere Grenze) wurde für **Q.2/2025 mit 9,759 Cent/kWh** festgesetzt bzw. wird seit 1/2024 der tatsächliche Marktpreis dann monatlich im Nachhinein festgelegt
- Aktuelle Strompreise: längerfristige Fix-Tarife ca. 32 bis 45 Cent/kWh bzw. Flex-Tarife (meist monatliche Anpassung) ab rund 30 Cent/kWh  
Die Strompreise haben aufgrund der Erhöhung der Netzgebühren und dem Auslaufen der Stromkostenbremse mit Beginn dieses Jahres nach wie vor ein hohes Preisniveau.
- Aktuelle Pelletspreise: dzt. von € 290,-/t bis € 310,-/t zzgl. Abschlachtpauschale
- Aktuelle Gaspreise: längerfristige Fix-Tarife ca. 10 bis 15 Cent/kWh bzw. Flex-Tarife (meist monatliche Anpassung) ab rund 10 Cent/kWh
- Aktuelle Heizölpreise: dzt. ca. € 1,03 pro Liter zzgl. Abfüllpauschale

Für weitere Informationen bitte folgenden Kontakt verwenden:

Regionalenergie Steiermark  
Beratungs- und Energienetzwerk  
A-8160 Weiz, Florianigasse 9  
UID-Nr. ATU76202501  
ZVR: 382421248

T 03172 30321-0  
E [info@regionalenergie.at](mailto:info@regionalenergie.at)  
I [www.regionalenergie.at](http://www.regionalenergie.at)